

Eingang:		Publiziert/Einsprachefrist:	
Bauherr:		Vertreter:	
Name: _____		Name: _____	
Adresse/Ort: _____		Adresse/Ort: _____	
Tel.Nr.: _____		Tel.Nr.: _____	
Bauvorhaben _____			
Baugrundstück		Ort _____	
Parzelle Nr. _____		Haus Nr. _____ Zone _____	
Approx. Baukosten		Umbauter Raum _____ m ³ à Fr. _____ Fr. _____ (SIA Norm 116) (approx. Baukosten)	
Ausnützung	Geschossfläche : Grundstückfläche = Ausnützungsziffer _____ m ² : _____ m ² = _____		
Höhe/Geschosszahl	Gebäudehöhe in m _____ Geschosszahl inkl. E+D _____ _____ Wohnungen mit _____ Zimmer _____ Wohnungen mit _____ Zimmer _____ Wohnungen mit _____ Zimmer _____ Wohnungen mit _____ Zimmer		
Gewerbliche Räume	_____ Gewerbliche Räume Zweck _____		
Anzahl Garagen	_____ Garagen mit _____ Abstellplätzen		
Parkplätze	_____ Parkplätze		
Baumaterial	Wände Umfassungswände _____ Zwischenwände _____		
	Dach Bedachung _____ Dachneigung _____		
	Leitungen Schmutzwasser _____ Meteorwasser _____		
Anschluss	Wasser Gemeinde-/Privatleitung, Ort: _____		
	Abwasser Gemeinde-/Privatleitung, Ort: _____		
	Strom Gemeinde-/Privatleitung, Ort: _____		
Farbliche Gestaltung	Fassaden _____ Dach _____		
Heizung	Art _____		
Beilagen (ankreuzen)	Grundbuchplankopie <input type="checkbox"/> Wasser und Kanalisation <input type="checkbox"/> Grundrisspläne <input type="checkbox"/> Zivilschutz baulich <input type="checkbox"/> Schnittpläne <input type="checkbox"/> Gasfeuerungs-/Ölfeuerungs- Fassadenpläne <input type="checkbox"/> und Tankanlagengesuch <input type="checkbox"/> Energienachweis <input type="checkbox"/> andere _____ <input type="checkbox"/>		
Bauprofil	erstellt am _____		Gesuch eingereicht am _____
Unterschriften	Bauherr _____		Vertreter _____
Ort/Datum	_____		_____
Bemerkungen	_____ _____ _____		

Richtlinien für das Einreichen von Baugesuchen

1. Alle nicht-pflichtigen Vorhaben sind in der kantonalen Raumplanungsverordnung, Art. 40, aufgezählt. Diese Vorhaben sind der Gemeinde aber zu melden. Alle übrigen Vorhaben sind bewilligungspflichtig.
2. Das Baugesuch ist mit folgenden Planunterlagen **in sechsfacher Ausführung** einzureichen:
 - a) **Situationsplan**, d.h. ein amtlich nachgeführter Katasterplan (kann auch digital bezogen werden), **vom Geometer unterzeichnet** (Schneider Ingenieure AG, 7000 Chur), 1:500 oder 1:1'000. Auf dem Plan müssen ersichtlich sein: die Stellung der Baute mit den Grenz- und Gebäudeabständen zu den anstossenden Gebäuden und Grundstücken, die Zufahrt, die Anschlüsse für Wasser, Kanalisation, Strom und Telefon sowie die Parkplätze.
 - b) **Grundrisse** sämtlicher Stockwerke mit Einschluss des Kellers und Dachstockes im Massstab 1:100 mit vollständigen Angaben über Aussenmasse, Mauernstärken, Boden- und Fensterflächen und Zweckbestimmung der Räume.
 - c) Pläne sämtlicher **Fassaden** im Massstab 1:100 inkl. bestehendem und projektiertem Terrainverlauf.
 - d) **Quer- und Längsschnitt** durch das Gebäude, mit eingeschriebenen Stockwerkshöhen und Angaben über Strassen- sowie bestehende und projektierte Terrainhöhen unter Angaben gesicherter Niveaupunkte.
 - e) **Kanalisationsplan** Massstab 1:100
 - f) alle Unterlagen inkl. Baugesuchsformular sind durch Bauherrschaft und Vertreter zu unterzeichnen.
3. Für nicht zu erstellende Pflichtschutzplätze ist das entsprechende Formular dreifach (Pläne einfach) einzureichen.
4. Gesuch für den Bau und Betrieb von Gas-, Ölfeuerungs- und Tankanlagen mit den entsprechenden Formularen, für feste Brennstoffe (Cheminée, Kachelofen etc.) sowie für die Lagerung von wassergefährdenden Flüssigkeiten. Alle Unterlagen inkl. Planunterlagen sind vom Bauherrn sowie dem Vertreter zu unterzeichnen.
5. Bei **Umbauten** muss aus den Plänen der Zustand vor und nach dem Umbau ersichtlich sein (**bestehend: grau, neu: rot, Abbruch: gelb**).
6. Bei besonderen Bauprojekten kann die Baubehörde weitere Unterlagen wie statische Berechnungen, Modelle usw. verlangen.